

## PRESSEMITTEILUNG

### HKL-Anlagenbetrieb wird transparent

#### **KI-basierter Assistent liefert umfangreiche datenbasierte Einblicke in Anlagenzustände und informiert bei einer erforderlichen Wartung automatisch den Service**

**Hannover, im November 2020. Mit Hilfe des KI-basierten Überwachungsassistenten MMA/160 für Heiz-, Klima- und Lüftungstechnikanlagen will SSV die Zustandsüberwachungs- und Benachrichtigungsaufgaben automatisieren, um ungeplante Anlagenstillstände möglichst vollständig zu vermeiden. Die dafür erforderlichen Anlagendaten liefert dem Assistenten ein spezieller IoT-Retrofit-Sensor, der einfach an der zu überwachenden HKL-Anlage befestigt wird.**

Jede Heiz-, Klima- und Lüftungstechnikanlage erzeugt durch betriebsbedingte Rotationen und Verbrennungsvorgänge messbare Vibrationen. Aus diesen periodischen Schwingungen lassen sich mit geeigneten Sensoren und an die jeweilige Anlage angepassten Datenanalysemethoden sehr hochwertige Informationen gewinnen. Sie helfen dabei den Maschinenbetrieb besser zu verstehen und wirkungsvolle Optimierungsentscheidungen zu treffen. Vielfach lassen sich damit sogar Störungen frühzeitig erkennen. Der SSV-Überwachungsassistent läuft im 24/7-Betrieb auf einem IoT-Gateway in der Anlage, um Vibrationsdaten auszuwerten, in einem Dashboard zu visualisieren und hinsichtlich bestimmter Muster zu überwachen. Störungen werden an Hand der Datenmuster erkannt. Sie verursachen eine Nachricht an den zuständigen Service.

Der MMA/160 für HKL-Anwendungen besteht aus dem MLS/160A-Sensor und verschiedenen Softwarekomponenten zur Datenerfassung, Datenanalyse und Visualisierung. Mit den adaptiven Analysefunktionen lassen sich Zustandsüberwachungen, virtuelle Betriebsstunden- und Ereigniszähler, Ereignismelder und Leistungskennzahlmesssysteme realisieren und an die jeweilige Anlage anpassen. Um die Rohdaten für die Zählfunktionen, Kennzahlenmessung, Benachrichtigung und Visualisierung zu erzeugen, muss nachträglich lediglich mindestens ein MLS/160A an der zu überwachenden HKL-Anlage befestigt werden. Alles Weitere ist in den speziellen MMA/160-Softwarefunktionen enthalten, die als Mapping Function vor Ort auf einem IoT-Gateway in der Anlage ablaufen.

Der HKL-Fernwartungsassistent MMA/160 ist ab sofort lieferbar. Um den Praxiseinsatz für den Anwender so einfach wie möglich zu gestalten, bietet SSV darüber hinaus einen Remote Deployment Service sowie On-Demand-Webinare an.

#### **Die SSV Software Systems GmbH:**

Die SSV Software Systems GmbH wurde 1981 in Hannover als Entwicklungsdienstleister für Mikroprozessoranwendungen in der Logistik und Automatisierung gegründet. Seit Anfang der 90er Jahre entwickelt und produziert das Unternehmen eigene Hardwarebaugruppen und Systeme für den Industrieinsatz. Der Anwendungsschwerpunkt liegt dabei im Bereich der industriellen M2M- und IoT-Kommunikation. Zu den neuesten Entwicklungen gehören komplette Lösungsbausteine für Echtzeitdatenanalysen per Machine Learning, vollständige Wireless-Sensor-Network-Anwendungen für Predictive Maintenance und Condition-based Monitoring, einen Softsensor-Engineering-Prozess sowie Remote Maintenance Gateways mit verschiedenen Funktionen und Kommunikationsschnittstellen.

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:**

SSV Software Systems GmbH  
Werner Bührig  
Dünenweg 5,  
D-30419 Hannover

E-Mail: [wbu@ssv-embedded.de](mailto:wbu@ssv-embedded.de)  
Tel.: +49 511 40000-22  
Fax: +49 511 40000-40  
[www.ssv-embedded.de](http://www.ssv-embedded.de)

Das zugehörige Bildmaterial dieser Pressemitteilung finden Sie zum Download auf unserer Website [www.ssv-embedded.de](http://www.ssv-embedded.de).

**Bildmaterial:****Bildunterschrift:**

Mit Hilfe eines KI-basierten Assistenten will SSV die Zustandsüberwachungs- und Benachrichtigungsaufgaben in Heiz-, Klima- und Lüftungstechnikanlagen automatisieren. Die Gesamtlösung besteht aus dem IoT-Sensor MLS/160A sowie verschiedenen adaptiven Softwarekomponenten zur Datenerfassung, Datenanalyse und Visualisierung. Mit Hilfe der Analysefunktionen lassen sich automatische Zustandsüberwachungen, virtuelle Betriebsstunden- und Ereigniszähler, Ereignismelder sowie Leistungskennzahlmesssysteme realisieren und an die jeweilige HKL-Anlage anpassen.